

# N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und  
Gesundheitsausschusses

am Mittwoch, dem 02.04.2014

im FEK  
Schule für Pflegeberufe, Raum U4, EG  
Haart 54  
24534 Neumünster

**Beginn:** 19:00 Uhr

**Ende:** 21:07 Uhr

## **Anwesend:**

### **Ausschussvorsitzender**

Herr Sami Inci

### **stellv. Ausschussvorsitzender**

Herr Manfred Zielke

### **Ratsfrau / Ratsherr**

Herr Volker Andresen

Herr Wolf-Werner Haake

Herr Andreas Hering

ab 19:20 Uhr

Frau Sabine Krebs

Frau Marianne Lingelbach

### **Bürgerschaftsmitglieder**

Herr Hans-Joachim Hirsch

Herr Oliver Schlemmer

Frau Nadja Winter

Herr Jörg Zschummel

### **Außerdem anwesend**

KAG der freien Wohlfahrtsverbände

Herr Heinrich Deicke

Seniorenbeirat

Herr Heinz Fieroh

Behindertenbeauftragter

Herr Hartmut Florian

Leiterin Therapiehilfe e.V.

Frau Anja Lohse

6 ZuhörerInnen

2 PressevertreterInnen

### **Von der Verwaltung**

Erster Stadtrat

Herr Günter Humpe-Waßmuth

Fachdienstleiter 50

Herr Holger Pohlmann

stellv. Fachdienstleiterin 53

Frau Dr. Susanne Trenner

Jobcenter Neumünster

Herr Peter Baade

Integrationskoordinator

Herr Udo Gerigk

Personalrat, bis 20:40 Uhr

Herr Georg Müller

Fachdienst 03 und Schriftführerin

Frau Gudrun Guse

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 02.04.2014
4. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.02.2014
5. Einwohnerfragestunde
6. Anträge und Anfragen
7. Bericht des Geschäftsführers des Friedrich-Ebert-Krankenhauses, Herrn Alfred von Dollen
8. Bericht der Therapiehilfe e. V. zur Arbeit der integrierten Suchtberatungsstelle
9. Bericht "Das Förderprogramm für Jugendliche vom Jobcenter Neumünster"
10. Zuwendungs- und Leistungsvereinbarung zum Mehrgenerationenhaus Tungendorf (MGH)  
**Vorlage: 0056/2013/DS**
11. Bildung eines Forums der Vielfalt  
**Vorlage: 0237/2013/DS**
12. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Der Ausschussvorsitzende beantragt, im nichtöffentlichen Teil den zusätzlichen Tagesordnungspunkt "Rechtstreit der Stadt Neumünster ./ AOK-Nordwest Unter Widerrufs-vorbehalt geschlossener Vergleich vor dem LSG Schleswig vom 07.02.2014"

**Vorlage: 0213/2013/DS** zu beraten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 02.04.2014
-----	--

Der Vorsitzende beantragt, nach TOP 6. den TOP "Bericht des Geschäftsführers des Friedrich-Ebert-Krankenhauses Neumünster, Herrn Alfred von Dollen", einzufügen.

Er weist darauf hin, dass zum TOP "Zuwendungs- und Leistungsvereinbarung zum Mehr-generationenhaus Tungendorf (MGH)" **Vorlage: 0056/2013/DS** eine Neufassung als Tischvorlage vorliegt.

Der Antrag und die so geänderte Tagesordnung werden einstimmig angenommen.

4 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.02.2014
-----	---

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.02.2014 wird einstimmig angenommen.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Anträge und Anfragen liegen nicht vor.

7 .	Bericht des Geschäftsführers des Friedrich-Ebert-Krankenhauses, Herrn Alfred von Dollen
-----	---

Der Ausschussvorsitzende dankt dem Geschäftsführer des Friedrich-Ebert-Krankenhauses, Herrn von Dollen, für die vor der Sitzung für die Ausschussmitglieder durchgeführte Neubaubesichtigung und erteilt ihm für weitere Erläuterungen das Wort.

8 .	Bericht der Therapiehilfe e. V. zur Arbeit der integrierten Suchtberatungsstelle
-----	--

Der Ausschussvorsitzende dankt der Leiterin der Einrichtung, Frau Anja Lohse, für ihre Bereitschaft, einen Bericht zur Tätigkeit der Suchtberatungsstelle abzugeben.

Anschließend präsentiert Frau Lohse die Inhalte und Ergebnisse dieser Arbeit.

Fragen der Ausschussmitglieder werden im Anschluss an die Präsentation beantwortet.

9 .	Bericht "Das Förderprogramm für Jugendliche vom Jobcenter Neumünster"
-----	---

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich beim Teamleiter "Markt + Integration U25" des Jobcenters, Herrn Peter Baade, für seine Bereitschaft, das Förderprogramm für Jugendliche vom Jobcenter Neumünster zu schildern.

Herr Baade präsentiert dieses im Anschluss und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss (siehe auch Anlagen).

10 .	Zuwendungs- und Leistungsvereinbarung zum Mehrgenerationenhaus Tundendorf (MGH) <b>Vorlage: 0056/2013/DS</b>
------	---

Der Ausschussvorsitzende erteilt Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth das Wort für eine kurze Einführung.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die bisherige Finanzierung des Mehrgenerationenhauses und die Frage, wieso es infolge der Sitzung des Hauptausschusses am 01.04.2014 zur Neufassung der Vorlage mit nur einem statt bisher drei Vorschlägen unter "Antrag:" gekommen ist. Außerdem äußert er die Erwartung, dass die Bundesförde-

rung voraussichtlich über das Jahr 2014 hinaus fortgesetzt werden wird, wobei in diesem Jahr mit einer Entscheidung zu rechnen ist.

Anschließend werden Fragen der AusschussteilnehmerInnen beantwortet und es wird rege über die Sinnhaftigkeit und Zulässigkeit von Vorlagen mit mehr als einem Vorschlag unter "Antrag:" diskutiert.

Anschließend lässt der Ausschussvorsitzende über die neu gefasste Tischvorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Der Antrag wurde beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 6 Stimmen

Nein-Stimmen: 0 Stimmen

Enthaltungen: 5 Stimmen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

11 .	Bildung eines Forums der Vielfalt <b>Vorlage: 0237/2013/DS</b>
------	---

Der Ausschussvorsitzende erteilt Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth das Wort. Dieser bittet Herrn Gerigk um Erläuterung der Vorlage. Dabei geht Herr Gerigk auf zwei Fragen ein, die im Hauptausschuss am 01.04.2014 gestellt wurden. Stellungnahmen des Fachdienstes Recht liegen diesbezüglich vor. Demnach ist es zum einen prinzipiell möglich, Mitglieder der Ratsversammlung von der Mitgliedschaft im Forum der Vielfalt auszuschließen. Die Entscheidung hierüber trifft die Politik.

Die zweite Frage stellte auf die Zulässigkeit der Bestimmung ab, dass der Vorstand des Forums sich aus fünf Personen aus unterschiedlichen Herkunftsländern zusammensetzen soll. Lt. Stellungnahme des Fachdienstes Recht ist diese Bestimmung zulässig, wobei der Begriff "Herkunftsländern" durch "Staatsangehörigkeiten/Nationalitäten" zu ersetzen ist.

Ratsherr Zielke beantragt, das "Konzept zur Bildung eines Forum für Vielfalt" unter 2.1 dahingehend zu ergänzen, dass eine Mitgliedschaft auch ausgeschlossen ist, wenn es sich um ein "bürgerschaftliches Mitglied in städtischen Ausschüssen" handelt.

Die Vorlage wird anschließend diskutiert und Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Anschließend lässt der Ausschussvorsitzende über die Vorlage mit den zwei genannten Änderungen abstimmen.

**Beschluss:**

Einstimmig angenommen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Sozial- und Gesundheitsausschuss

Der Ausschussvorsitzende bittet um eine Vorstellung des Vorstandes des Forums der Vielfalt im Sozial- und Gesundheitsausschuss zu gegebener Zeit.

12 .	Mitteilungen
------	--------------

Der Ausschussvorsitzende erläutert, dass der Jahresbericht des Behindertenbeauftragten zunächst für die Ausschusssitzung im Mai vorgesehene war, jetzt aber vorgezogen wird. Er bittet den Beauftragten für Menschen mit Behinderung, Herrn Hartmut Florian, um Vorstellung seines Berichtes für die Zeit vom 01.04.2013 bis 31.03.2014.

Anschließend danken der Ausschussvorsitzende und der Erste Stadtrat Herr Humpe-Waßmuth Herrn Florian für die geleistete wichtige Arbeit.

Bürgerschaftsmitglied Zschummel schlägt vor, gelegentlich eine Ausschusssitzung in den Räumlichkeiten der "Tafel" durchzuführen.

f. d. Richtigkeit

gez. Sami Inci

(Ausschussvorsitzender)

Gudrun Guse

(Protokollführerin)